

Wenn du das tust, beginnt etwas Neues. Du wirst erleben, dass Gott da ist. Du wirst merken, dass er dich trägt und verändert. Du wirst ihn kennenlernen, persönlich und erfahrbar.

Sprich einfach im Gebet mit Jesus und bitte ihn um Vergebung aller deiner Sünden. Öffne ihm dein Herz und lade ihn ein, in dein Leben zu kommen, um dich zu führen. Vertraue dich ihm an. Wenn du das ehrlich tust, darfst du gewiss sein, dass er dir begegnet, dir vergibt und dich als sein Kind annimmt.

Wir würden uns sehr freuen, von dir zu hören. Wenn dich etwas beschäftigt oder du Fragen zum Glauben hast, schreib uns gern. Und wenn du dein Leben Jesus anvertraut hast, ist das eine wunderbare Nachricht. Teile sie mit uns. Wir freuen uns von Herzen darüber. Gern senden wir dir kostenlos Schriften, die dich ermutigen und dir helfen, im Glauben zu wachsen und gestärkt mit Gott weiterzugehen.

Beat Abry



„Sehnsucht nach Leben“

Diesen Vortrag auf YouTube von Beat Abry empfehlen wir als Ergänzung zu diesem Thema: https://www.youtube.com/watch?v=V_flvi_bSb4

Überreicht durch:

GUTSCHEIN

Ich bestelle kostenlos:

- Wilhelm Busch
Jesus unser Schicksal
Taschenbuch
- **Die Bibel**
Altes und Neues Testament
(Übersetzung: Schlachter 2000)



- Ich habe mich für ein Leben mit Jesus entschieden. Darum bitte ich um Zusendung einiger hilfreicher Materialien für mein neues Leben mit Jesus.

Name, Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ / Ort:

Land:

Den Gutschein bitte einsenden an: **Bruderhand-Medien**
Am Hofe 2, 29342 Wienhausen, Deutschland
Tel.: 05149 9891-0, E-Mail: versand@bruderhand.de

Herausgeber: Bruderhand-Medien | bruderhand.de | Bestell-Nr. 42-0, Ausgabe 2025

BEAT ABRY

WIE DU GOTT PERSÖNLICH KENNENLERNEN KANNST



Schön, dass du diesen Flyer in den Händen hältst. Vielleicht hat ihn dir jemand gegeben oder du hast ihn zufällig entdeckt. Es kann sein, dass du an Gott glaubst oder auch nicht. Vielleicht bist du Christ, Muslim, suchend oder eher skeptisch.

Und vielleicht hast du beim Lesen des Titels gedacht: „Gott persönlich kennenlernen, geht das überhaupt?“ Oder du hast gedacht: „Das ist nichts für mich.“ Ganz gleich, was dich gerade beschäftigt. Nimm dir bitte ein paar Minuten Zeit und lies weiter. Es geht um eine Hoffnung, die dein Leben verändern kann.

Die Bibel sagt, dass Gott dich liebt und sich eine persönliche Beziehung zu dir wünscht. Stell dir das vor: *Der Schöpfer des Universums will dir begegnen. Er will dir Vater im Himmel sein. Doch zwischen uns Menschen und Gott steht etwas im Weg. Es ist die Schuld. Die Bibel bringt es auf den Punkt:*

„Alle sind schuldig geworden und spiegeln nicht mehr die Herrlichkeit wider, die Gott dem Menschen ursprünglich verliehen hatte.“

Römer 3,23

Was wir oft als Schwächen oder Fehler bezeichnen, zum Beispiel Stolz, Neid, Bitterkeit oder Lüge, nennt die Bibel **Sünde**. Und weil Gott vollkommen heilig ist, kann er Sünde nicht einfach übersehen. Es heißt:

„Eure Schuld, sie steht wie eine Mauer zwischen euch und eurem Gott“

Jesaja 59,2



Diese Trennung ist real. Und sie betrifft jeden von uns.

Doch Gott hat gehandelt. Aus Liebe zu uns kam Jesus Christus in diese Welt. Am Kreuz hat er die Strafe getragen, die wir verdient hätten. Der Zorn Gottes über die Sünde traf ihn. So wurde der Weg frei zu Gott. Jesus hat die Tür geöffnet.

Viele Menschen versuchen, durch gute Werke oder Religion zu Gott zu kommen. Doch nichts davon kann die Schuld auslöschen. *Nur Jesus hat das getan. Durch seinen Tod und seine Auferstehung hat er den Weg gebahnt. Er allein kann retten.*

Was kannst du tun, um Gott persönlich kennenzulernen? **Zwei Schritte sind wichtig:**

1

Erkenne und bekenne deine Schuld.

Sprich in einem ehrlichen Gebet mit Jesus über das, was dich von ihm trennt. Bitte ihn um Vergebung. Die Bibel verspricht:

„Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünden vergibt und uns reinigt von aller Ungerechtigkeit.“

1. Johannes 1,9

2

Vertraue Jesus dein Leben an.

Nimm ihn im Glauben auf. Die Bibel sagt:

„Allen aber, die ihn aufnahmen, denen gab er das Anrecht, Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.“

Johannes 1,12

Jesus selbst sagt:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht hinausstoßen.“

Johannes 6,37